

Jubel über direkten Klassenerhalt

Spfr Dinkelsbühl besiegt TSV Ottobeuren 3:1 – Besserer Punktequotient **23.5.15**

DINKELSBÜHL (koh) – Nach 90 dramatischen Minuten und harter Arbeit konnten die Spfr Dinkelsbühl gegen eine starke Ottobeurer Mannschaft, die ebenfalls ihre noch geringen Chancen auf den direkten Klassenverbleib nutzen wollte, zum Saisonfinale 3:1 gewinnen. Die Sportfreunde schließen die Runde zwar auf dem Relegationsrang 14 ab, dank des besseren Punktequotienten können sie aber ein weiteres Jahr Landesligazugehörigkeit feiern.

In der Anfangsphase waren die Voralgäuer die druckvollere Mannschaft und bereits in der 5. Minute musste Spfr-Torhüter Philipp Deeg bei einem Schuss von Marc Michels erstmals eingreifen. Kurz darauf hatte Dinkelsbühl Glück, als ein unplatziertes Kopfball von Florian Heiß in den Händen von Deeg landete. Die erste Chance für Dinkelsbühl hatte Tim Müller in der 16. Minute, als er kurz vor dem Torraum im letzten Moment beim Abschluss abgeblockt wurde. Zwei Minuten später traf Tim Müller zum 1:0, indem er eine Rechtsflanke von Mark Fleps einköpfte. In der 23. Minute strich ein Freistoß von Mark Fleps knapp am oberen Toreck vorbei. Nach einer halben Stunde drang Steffen Engel-



Traf zum 1:0 für die Spfr Dinkelsbühl: Tim Müller. Foto: Archiv

hardt mit einem unwiderstehlichen Solo in den Gäste-Strafraum ein und im Anschluss verwertete Fleps seinen Querpass aus kurzer Distanz gekonnt zum 2:0.

Ottobeuren ließ sich jedoch nicht entmutigen und erzielte in der 39. Minute durch Alexander Elsner den Anschlusstreffer. Drei Minuten vor dem Halbzeitpfeif drang der agile Johannes Bauer in den Strafraum ein, doch sein Schuss verfehlte knapp das Gästetor.

Im 2. Durchgang machten die Gäste weiterhin Druck, so dass die heimische Defensive Schwerstarbeit zu verrichten hatte. Erst in der 65. Minute hatte dann Dinkelsbühl wieder

eine dicke Gelegenheit durch Stefan Gruber, der beim Versuch, Torhüter Christoph Schäffler zu umspielen, aber scheiterte. Im weiteren Verlauf sahen die zahlreichen Zuschauer eine weiterhin spannende und kampfbetonte Landesligapartie. In der 71. Minute dezimierten sich die Gäste, als sich Alexander Elsner nach einem Zweikampf bei einer anschließenden Rangelei die Rote Karte einhandelte.

Vier Minuten später fiel die Entscheidung, als der bis dahin unglücklich agierende Niko Nagengast nach einem Pass von Engelhardt frei in den Strafraum eindrang und allein vor Torhüter Schäffler vollstreckte. In der Schlussphase brachte dann die Heimelf den Erfolg gegen die nie aufsteckenden Gäste über die Zeit. Als kurz nach dem Abpfiff die Resultate der anderen Landesliga-Fernkonkurrenten eintrafen, war bei den Dinkelsbühlern der Jubel groß über diesen nicht hoch genug einzuschätzenden Erfolg.

Spfr Dinkelsbühl: Philipp Deeg, Neuhäusler (67. Hähnlein), Wälther, Johannes Müller, Philipp Müller, Consentino (83. Eiberger), Engelhardt, Bauer, Fleps, Tim Müller (64. Gruber), Nagengast.

Tore: 1:0 Tim Müller (16.), 2:0 Mark Fleps (30.), 2:1 Alexander Elsner (39.), 3:1 Niko Nagengast (75.).

Schiedsrichter: Peter Karmann (TSV Wertingen).

Zuschauer: 350.

Landesliga Südwest

SC Oberweikertshofen – SpVgg Kaufbeuren	2:2
Spfr Dinkelsbühl – TSV Ottobeuren	3:1
FC Gundelfingen – TSV Aindling	4:0
SC Ichenhausen – TSV Kottern	1:1
FC Affing – SV Planegg-Krailling	0:2
TSV Nördlingen – SV Egg a. d. Günz	2:3
TSV Gersthofen – FV Illertissen II	2:4
SV Mering – VfB Durach	4:0
SC Fürstenfeldbruck – FC Memmingen II	0:0

1. TSV Kottern	34	20	9	5	83:44	69
2. FV Illertissen II	34	22	3	9	79:42	69
3. FC Gundelfingen	34	18	12	4	60:30	66
4. SV Mering	34	20	6	8	74:44	66
5. TSV Nördlingen	34	18	8	8	84:48	62
6. SC Ichenhausen	34	18	7	9	61:24	61
7. SV Egg a. d. Günz	34	18	5	11	67:45	59
8. SpVgg Kaufbeuren	34	12	13	9	44:49	49
9. SC Oberweikertshofen	34	11	11	12	49:57	44
10. FC Memmingen II	34	10	12	12	54:45	42
11. SC Fürstenfeldbruck	34	10	10	14	53:54	40
12. TSV Aindling	34	11	7	16	46:58	40
13. SV Planegg-Krailling	34	11	6	17	50:66	39
14. Spfr Dinkelsbühl	34	10	8	16	43:71	38
15. TSV Ottobeuren	34	8	9	17	43:62	33
16. VfB Durach	34	6	11	17	39:58	29
17. FC Affing	34	5	8	21	20:66	23
18. TSV Gersthofen	34	3	5	26	17:103	14

Meister TSV Kottern steigt in die Bayernliga auf, Vizemeister FV Illertissen II spielt die Bayernliga-Relegation. Wegen des besseren Punkte-Quotienten haben die Spfr Dinkelsbühl den direkten Klassenerhalt geschafft. In die Landesliga-Relegation gehen TSV Ottobeuren und VfB Durach. Abgestiegen sind FC Affing und TSV Gersthofen.